

VORREDE.

Welch wunderbar herrliches Land ist Spanien! Welcher Deutsche hätte nicht einmal in seinem Leben eine Sehnsucht nach Iberien empfunden! und doch ist uns dies Land in seinen inneren Zuständen so wenig bekannt; dies Land, das uns in seinen Denkmälern eine Welt-, Völker-, Kultur- und Kunst-Geschichte vorüber führt, und in seinen Naturschönheiten einen Reichthum und eine Mannigfaltigkeit bietet, wie kein anderes in Europa.

Wir Deutschen kennen wohl seine alte Geschichte; wir vermögen den Völkerstämmen zu folgen, welche dahin drängten; wir begleiten Hamilkar und Hannibal, die Scipionen und Augustus Schritt vor Schritt, durch Berg und Thal und Schlacht und Sieg; wir folgen dem untergehenden Gestirne des Gothenreiches und dem Verfalle der Wunderwerke, durch welche die Maurenherrschaft sich verewigte; wir bewundern die Königliche Beschützerin des Christoph Columbus; wir verstummen vor dem gewaltigen Thron Carls V, und wir